

Bekanntmachung.

Bei den Kaufleuten stehen eine Menge Waren zum Verkauf und zwar:

Konserven:

Mischgemüse, Karotten, Erbsen, Spinat, Kaiserschoten, Kohlrabi, Wirsingkohl, Braunkohl, Spargel und Tomaten; ferner ausländisches Dörrgemüse. Auch Speiseöl, letzteres gegen Delmarken der Landesfettkarte, a Marke 50 Gramm, sowie Seife gegen Seifenkarte sind daselbst zu haben.

Preise hängen in den Verkaufsläden aus. Gleichzeitig wird bekanntgegeben, daß morgen Sonntag von 10-12 Uhr Marken zur Entnahme von Marmelade und Gemüse ausgegeben werden. Selbstversorger und Konsumvereinsmitglieder erhalten keine Marken. Die Ortsbehörde Bretinig.

Fleischzulage für Selbstversorger betr.

Selbstversorger, die diese Zulage für die nächste Periode auf die Zeit vom 18. Juni bis 15. Juli beziehen wollen (siehe Bekanntmachung der Königl. Amtshauptmannschaft vom 5. Mai d. J.), müssen den entsprechenden Antrag bis Dienstag, den 19. Juni d. J. im Gemeindebeamte während der Geschäftsstunden einreichen. Bretinig, den 15. Juni 1917. Der Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 15. bis zum 26. d. M. werden an einem noch unbestimmten Tage vom Kirchenmusikdirektor Professor Bieble unsere Glocken geprüft. Dies wird mitgeteilt, damit die ungewohnten Glockenschläge keine Beunruhigung verursachen. Es wird dringend gebeten, an diesem Tage Ansammlungen und lautes Sprechen in der Nähe der Kirche zu vermeiden, besonders Kinder wollen unbedingt fern gehalten werden. Jede Störung kann durch Beeinträchtigung des Präzisionsflanges zum Verlust unserer Glocken beitragen.

Pfarramt Bretinig.

Anker, Großröhrsdorf.

Konzert-Cafee-Restaurant.

Morgen Sonntag, den 17. Juni:

Großes

Wohltätigkeits-Sonderkonzert ausgeführt von der Kapelle d. Herrn Musikdirektors Otto Senf.

Bolles Orchester!

Bolles Orchester!

Beginn 4 Uhr!

Ende 11 Uhr!

Eintritt 20 Pfg. ohne der Mildtätigkeit Schranken zu setzen. Militär frei!

Die Gesamteinnahme wird ungekürzt ohne jeden Abzug dem hiesigen Hilfsauschuß überwiesen.

Den uns Beehrenden recht genussreiche Stunden versprechend, laden in Anbetracht des guten Zweckes zu recht zahlreichem Besuche freundlichst ein Hermann Grauch und Söhne.

Für Alles ist bestens gesorgt! Gast- und Spielzimmer befinden sich an diesem Tage 1 Treppe!

Hotel Hause, Großröhrsdorf.

Sonntag, den 17. Juni, abend 1/8 Uhr:

Gastspiel der Dresdner Kammerspiele:

Grifeldis.

Schauspiel in 5 Akten von H. Courths Mahler, nach dem gleichnamigen Roman, der in der „Dresdner Hausfrau“ erschienen ist.

Original-Besetzung der Dresdner Aufführungen.

Vorverkaufspreise: 1. Platz 1,- Mk., 2. Platz 0,60 Mk., Galerie 0,30 Mk.

Abendpreise: 1,25 Mk., 0,80 Mk. und 0,40 Mk.

Vorverkauf durch die Herren Erwin Röben, Paul Schöne, Fleischermeister Paul Hause, Oberdorf, und im Hotel Hause.

Nur diese Aufführung!

Keine Wiederholung!

Hierzu 1 Beilage.

Städtische Sparkassen

Bischofswerda

Radeberg

Zinssatz für Spareinlagen: $3\frac{1}{2}\%$ Giroeinlagen: $2-3\frac{1}{4}\%$ Zinssatz für Spareinlagen: $3\frac{1}{2}\%$ Giroeinlagen: 2% Tägliche Verzinsung. Tägliche Verzinsung.

● Spareinlagen und Einzahlungen auf Girokonten ● sind nach Maßgabe der Gesetze mündelsicher.

Hypothekendarlehen in barem Gelde auf Hausgrundstücke und landwirtschaftlichen Besitz. — Beleihung von Wertpapieren. — Aufbewahrung und Verwaltung von Kriegsanleihebescheinungen und allen sonstigen sicheren Wertpapieren. — Einlösung von Zinsscheinen. — Auskünfte bereitwilligst.

Evang. Bund.

Sonntag, den 17. d. M. 8 Uhr in Hartmanns Gasthof in Hauswalde

öffentlicher Familienabend

mit Vortrag über

Das evangelische Kirchenlied.

Die Gemeinden Bretinig, Großröhrsdorf und Hauswalde werden herzlichst eingeladen und um zahlreichen Besuch gebeten. D. B.

Bruno Nixsche, Klempnerei Bretinig

empfiehlt sein großes Lager von in jedem Haushalt gebräuchlichen Artikeln als:

emailliertes, gußeisernes

Koch- und Küchengeschirr

Porzellan-, Glas- und Steingutwaren,

verzinkte, verzinnete u. lackierte Blechwaren, Lampen, sowie alle Sorten Lampenteile, alle Sorten Docht und Zylinder, Küchenausgüsse, Wringmaschinen, Schornsteinaufsätze, sowie alle Sorten Badewannen, aus extra starkem Blech selbstgefertigte Wasserkannen, Giesskannen, Milchkannen, Milchgelten, Schöpfstöpfe, Ofenrohre und Ofenrohrknie sowie verzinkte Ofenrohre Bau- und Wasserleitungsarbeiten, Reparaturen

sowie sämtliche in mein Fach einschlagende Arbeiten werden prompt, schnellstens und billigt ausgeführt.

Bei Bedarf bitte ich um gefällige Berücksichtigung.

Dank und Nachruf!

Zurückgekehrt vom Grabe unserer heiliggeliebten, unvergesslichen Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, der Jungfrau

Martha Helene Koch,

drängt es uns, allen für die der teuren Entschlafenen dargebrachten letzten Ehrungen bestens zu danken. Insbesondere danken wir ihrem lieben Arbeitgeber und seiner Frau Gemahlin, nicht minder dem gesamten Arbeitspersonal der Firma T. F. Gebler.

Dir aber, liebe Helene, rufen wir noch ein „Ruhe sanft“ und „Habe Dank“ in Deine kühle Gruft nach!

In tieffster Trauer

Familie Gustav Koch
nebst allen Hinterbliebenen.

Bretinig und Großröhrsdorf, den 12. Juni 1917.

Bretniger Lichtspiele.

Sonntag, den 17. Juni abends 1/9 Uhr:

Der Einsiedler von St. Georg

4 Akte! 4 Akte!

Die spannenden Erlebnisse eines Einsamen in den Eisgletschern der Hochalpen.

Getreu im Tod.

2 Akte! 2 Akte!

Ergreifendes Drama.

Um ein Töpfchen Kaviar.

1 Akt. Reizendes Lustspiel. 1 Akt.

Schauspielen in Bochum.

Aktuell.

Kinokop. Die neuesten Kriegsberichte.

Nachm. 4 Uhr: Kindervorstellung.

Eine Wohnung

mit allem Zubehör ist in Großröhrsdorf zu vermieten und 1. Oktober beziehbar. Von wem? sagt die Geschäftsstelle d. B.

Leiterwagen,

Rastwagen,

Tafelwagen,

Gartenschubkarren

und Räder

empfehlen W. Prigke, Wagenbauerei, Großröhrsdorf.

Mundharmonikas

empfehlen Georg Horn, Mechaniker

Kirchennachrichten von Bretinig.

2. Sonntag n. Tr., den 17. d. M. 1/9

Uhr: Predigtgottesdienst.

1/11 Uhr: Unterredung für die weibliche

Jugend im Konfirmandenzimmer.

Freitag, den 22. d. M. Kriegsbetstunde.

Kriegstraumung: der Schuhmacher Franz Bol-

ten und die Hausdchter Martha Frida Behold.

Gea u fi: Walter Hellmut, S. d. Ritterscher Mar-

tin Georg Schökel und der Hulda Linda g. b. Behwert.

Ge t o r d e n: die ledige Tischweiderin Martha He-

lene Koch, 30 J., 9 M., 10 Z., alt, am 12. d. M. beerdigt.

F ü n g l i n g s v e r e i n (beide Abt.): Dienstag, den

19. d. M. 1/9 Uhr Vereinsabend mit Au j n a h m e

und E n t l a s s u n g s f e i e r. Zur Ordnung der Büche-

rei sind alle Bücher abzugeben.

Alfred Kröner Verlag in Leipzig

Soeben erschienen!

Der Wille zur Macht

Von

Friedrich Nietzsche

Neue Einzelausgabe
Gebunden 5 Mark

Eine neue, handliche, leicht lesbare Ausgabe des Werkes, von dem Nietzsche selbst gesagt hat, daß es das zusammenfassende Buch seiner ganzen Lehre werden solle

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen